

Mückenklatscher

JUGENDFEUERWEHREN BA OST TANKUMSEE 2016

LAGERERÖFFNUNG

Die schönste Zeit im Jahr beginnt....

Hallo Zeltlagerteilnehmer, ein langes Schuljahr liegt hinter euch, die Zeugnisse sind ausgegeben und nun sind sechs Wochen Ferien angesagt. Ich freue mich dass ihr eure Ferien mit unserem Zeltlager beginnen werdet. An die Betreuer mein Dank dafür das sie wiedermal ihren

Urlaub nehmen um euch das Zeltlager zu

**DAS WETTER:
ES IST MIT HOHER
LUFTFEUECHTIGKEIT; VIEL
TEMPERATUR UND
MÜTZENPFLICHT ZU
RECHNEN.**

ermöglichen. Wir haben ein sehr interessantes Programm für euch zusammengestellt. Keine Angst es bleibt genug Freizeit für euch die ihr am Strand vom Tankumsee oder halt mit eigenen Aktivitäten auf dem Platz verbringen könnt. In der näheren Umgebung gibt es auch noch einen

Minigolfplatz, ein Tretbootverleih und einiges mehr, was ihr auf eigene Kosten besuchen könntet. In diesem Jahr haben wir 253 Teilnehmer und wo so große Gruppen zusammenkommen geht es natürlich nicht ohne Regeln.

Die Nachtruhe geht von 23

– 6 Uhr.
Wer mit seinem eigenen PKW angereist ist, lässt diesen bitte auf

dem vorderen Parkplatz stehen und bewegt ihn erst zum Zeltlagerende wieder. Nun wünsche ich uns ein schönes Zeltlager bei hoffentlich gutem Wetter.

Euer Lagerleiter Olli

PREISE IN DER KANTINE

DasMagnumClassi
cundWeißkostetje
weilszweiEurodasc
ornettohaselnussgi
btesfür eineneurofü
nfzigdenRiesenha
ppebekommtihrfür
eineneurodreizigu
nddasPiruloWasser
melonekosteteine
nEuroChipsundStic
ksgibtesfür einenEu
roZwanzigDieFlipsf
ürnureinenEurodie
Erdnüssefürachtzig
CentunddieBigBen
SchokoErdnüsseko
stenhundertzwanzi
gcentDieSchnugg
eltüttengibtesingro
ßundkleineinmalne
nhalbenEuroundei
nmalfürnenganz
Euro.

Speiseplan vom 24.06.2016 bis 02.07.2016

Freitag 24.06.2016

Chili con Carne mit Brötchen

Vegetarisches Chili mit Brötchen

Samstag 25.06.2016

Tortellini in Käse-Sahne-Sauce mit Salat

Käsetortellini in Tomatensauce mit Salat

Sonntag 26.06.2016

Frikadelle mit Mischgemüse und Kartoffelpüree

Vegetarische Frikadelle mit Mischgemüse und Kartoffelpüree

Montag 27.06.2016

Gulasch mit Spätzle und Salat

Gefüllte Tomate mit Reis und Salat

Dienstag 28.06.2016

Lasst euch überraschen

Lasst euch überraschen

Mittwoch 29.06.2016

Jägerschnitzel mit Kaisergemüse und Kartoffeln

Vegetarisches Jägerschnitzel mit Kaisergemüse und Kartoffeln

Donnerstag 30.06.2016

Fleischkäse mit Butterböhnchen und Kartoffelpüree

Ratatouille mit Kartoffelpüree

Freitag 01.07.2016

Nudeln mit Bolognese und Salat

Gemüsebolognese mit Nudeln und Salat

Samstag 02.07.2016

Bockwurst mit Brötchen

Tofubrötchen mit Wurst

Ihr habt Fotos, Lustiges oder sonst ein Jedöns für die Zeitung, dann immer her damit!!!!

In diesem Jahr gibt es wieder zwei Ausfahrten. Am Dienstag geht es in den Heidepark und am Donnerstag in die Autostadt. Genaue Info´s zur Abfahrtszeit und Ort, erhaltet ihr an dieser Stelle. ;-)



Wachordnung

1. Die Lagerwache besteht aus dem Wachhabenden und mindestens 6 Jugendlichen. Die Wachzeit ist von 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr und endet mit Ausgabe des Frühstücks. Die Lagerwache wird von der Lagerleitung eingeteilt und ist neben dieser weisungsberechtigt.

2. Die Lagerwache trägt den Übungsanzug der Deutschen Jugendfeuerwehr. Der Wachhabende sollte zumindest den Einsatzanzug tragen. Gleichzeitig hat die Lagerwache die Aufgabe als Feuerwache tätig zu sein. Die geeigneten Löschmittel (Pulverlöscher oder Kübelspritze) sind von der jeweiligen Jugendfeuerwehr zu stellen und während der Wachzeit im Wachzelt zu hinterlegen.

3. Die Lagerwache ist verantwortlich für ein vorbildliches Aussehen des Wachzeltes und für die allgemeine Sauberkeit innerhalb des Zeltlagers, dazu gehören Kontrollen auf dem Zeltplatz und bei den Sanitären Anlagen.

4. Die Lagerwache zeichnet sich durch Hilfsbereitschaft aus und gibt Auskünfte und Hinweise an alle Lagerteilnehmer. Die Wache ist verpflichtet Lagerplatzbewohner zur Ruhe, zur Ordnung und zur Sauberkeit zu rufen, wenn dieses als geboten erscheint.

Ferner ist sie angewiesen ab der beginnenden Lagerruhe 23.00 Uhr lagerfremde Personen vom Platz zu weisen (außer Besuchern, die sich im Großzelt aufhalten).

Der Wachhabende hat die Essenausgaben beim Abendbrot sowie beim Frühstück zu überwachen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Jugendlichen allein nicht weisungsberechtigt sind, sondern nur in Zusammenarbeit mit dem Wachhabenden.

5. Die Lagerwache ist zum Führen des Wachbuches und zur Einhaltung der Wachordnung verpflichtet. Aus dem Wachbuch dürfen keine Seiten entfernt werden. Die Lagerwache trägt ab 22.00 Uhr bei jedem Verlassen oder Betreten des Zeltlagers durch Lagerteilnehmer oder Besucher Namen, Datum und Uhrzeit in das Wachbuch ein und weist die Personen darauf hin, sich bei der Wache wieder zurückzumelden. Besondere Verstöße gegen die Lagerordnung sind

genau wie Unfälle sofort dem BvD bzw. der Lagerleitung mitzuteilen und im Wachbuch einzutragen.

Das Wachbuch befindet sich in der Zeit von ca. 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Lagerleitung und wird täglich vom BvD abgezeichnet.

6. Regelmäßige Kontrollgänge auf dem gesamten Lagerplatz müssen während der Wachzeiten durchgeführt werden.

Die Lagerwache wird darauf hingewiesen, sich ab Lagerruhe entsprechend ruhig zu verhalten und möglichst wenig mit den Taschenlampen auf die Zelte zu leuchten. Die Funkgeräte sind kein Spielzeug. Es wird darauf hingewiesen die Funkdisziplin einzuhalten sowie den Funkverkehr auf das Notwendigste zu beschränken. Ein Funkgerät befindet sich beim BvD und ein Funkgerät ist bei den Kontrollgängen mitzuführen. Der Wachhabende bzw. der BvD weist die Jugendlichen in die Bedienung des Funkgerätes ein.

7. Zelte dürfen von der Lagerwache und dem Wachhabenden nur nach vorheriger Ankündigung geöffnet werden und nur wenn ein triftiger Grund dafür vorliegt. Wimpel der einzelnen Jugendfeuerwehren sind durch die Lagerwache einzusammeln, wenn sie nach Lagerruhe noch vor den Zelten stehen und am anderen Morgen der Jugendfeuerwehr zurückzugeben.

8. Änderungen dieser Wachordnung können nach Absprache mit der Lagerleitung erfolgen.

9. Der Wachhabende bzw. BvD hat bei Antritt der jeweiligen Wache eine entsprechende Unterweisung im Sinne dieser Wachordnung mit den Jugendlichen durchzuführen. Er bestätigt mit seiner Unterschrift im Wachbuch die Unterweisung durchgeführt zu haben und nach dieser zu handeln.

gez.
die Lagerleitung

Einmal für alle: Gesundheit!!! & DANKE!!!!

**JUGENDFEUERWEHREN LANDKREIS NORTHEIM
BRANDSCHUTZABSCHNITT OST**



ZELTLAGER - 2016 - Tankumsee

Lagerordnung

1. Lagerleitung

Lagerleiter	Oliver Rohde
Stellv. Lagerleiter	Karsten Rohrig
Kassenwesen	Christoph Hundertmark
Ordnung, Sicherheit,	Marco Metje
Sanitäter	Nils Peukert
Öffentlichkeitsarbeit Lagerzeitung/	Roland Schneider
Ausfahrten	Klaas-B. Böger
Küche	Benjamin Weihkat
Kantine	Jörg Sauerland
Bauhof	Jesper Hitzke
Sport und Spiel	Daniela Rohde
Zeltlagersprecher/in	n.N.

2. Allgemeines

Wo sich junge Menschen zusammenfinden, bedürfen sie eines Freiraumes. Dennoch sind bestimmte Ordnungsgrundsätze unerlässlich, um gerade diesen Freiraum jedem einzelnen zu erhalten. Diesem Ziel dient die Lagerordnung, die für alle Teilnehmer und Besucher verbindlich ist. Sie kann und soll nur das Notwendigste regeln um allen einen ungefährdeten, sinnvollen Aufenthalt und Ablauf des Lagerprogramms zu gewährleisten. Es ist deshalb erforderlich, daß alle Teilnehmer und Besucher ihre Interessen in Toleranz und gegenseitiger Achtung auf einander abstimmen und sich ergebende Probleme in kameradschaftlicher Weise geregelt werden.

3. Organisation Zeltsprecher/in Lagersprecher/in

Jede Jugendfeuerwehr wählt für die Dauer des Zeltlagers einen Zeltsprecher. Jugendfeuerwehren mit teilnehmenden Mädchen, wählen zusätzlich eine Zeltsprecherin. Die Zeltsprecher/in sind neben dem JF / Betreuer mit für die Zelte verantwortlich. Die Zeltsprecher/in haben mit für Ordnung, Sauberkeit und Ruhe in den Zelten zu sorgen, sie werden zu jedem Verstoß eines Zeltbewohners mit angehört.

Die Zeltsprecher/in haben an den Lagerbesprechungen teilzunehmen.

Aus den Reihen der Zeltsprecher/in werden eine Lagersprecherin und ein Lagersprecher gewählt. Die Lagersprecher/in nehmen an den Besprechungen der Lagerleitung teil und werden zu groben Verstößen eines Lagerteilnehmers mit angehört.

4. Organisation/Tagesablauf

Es sollte so frühzeitig geweckt werden, daß vor dem Frühstück noch genug Zeit zum Waschen und zum Herrichten des Zeltes, der Schlafstätte und dem Platz um das Zelt bleibt.

Frühstück ab 9.00 Uhr Mittagessen ab 12.00 Uhr Abendessen ab 18.00 Uhr

Das Essen kann nur Jugendfeuerwehrweise und mit Betreuer eingenommen werden.

Der Küchendienst hat sich ½ Std. nach den Mahlzeiten in der Küche einzufinden.

Die Mittagsruhe ist von 13.00 Uhr - 14.00 Uhr. Während dieser Zeit sind alle körperlich anstrengenden oder Lärm verursachenden Tätigkeiten zu unterlassen.

Die Nachtruhe an Wochentagen beginnt um 23.00 Uhr und endet um 06:00 Uhr und an den Wochenenden beginnt diese um 23:00 Uhr und endet um 07:00 Uhr. Alle Nachtruhe störenden Tätigkeiten, sind in dieser Zeit zu unterlassen.

Alle Zeltlagerteilnehmer müssen um 22.00 Uhr im Zeltlager sein!!!

Das Sanitätszelt, sowie die Toiletten, können jederzeit aufgesucht werden.

5. Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht ist durch den Anmeldebogen für die Zeit des Zeltlagers von den Erziehungsberechtigten auf den jeweiligen JFW/Betreuer übertragen worden!

Seinen Anweisungen ist daher unbedingt Folge zu leisten.

6. Weisungsrecht des Lagerleiters

Dem Lagerleiter / Stellvertretern und dem von ihm beauftragten Personen (z. B. BVD und Wachhabender) steht ein unmittelbares Weisungsrecht gegenüber jedem Zeltlagerteilnehmer zu.

- Zur Wahrung der Lagerordnung und Hausrechtes.
- Zur Durchführung des vorgesehenen Lagerprogrammes.
- Wenn eine unmittelbare leibliche oder seelische Gefährdung von Lagerteilnehmern abzuwenden ist.
- Wenn das Gesamtwohl des Zeltlagers bedroht ist oder bedroht scheint.
- Einhaltung des Jugendschutzgesetzes.

Im Rahmen des Weisungsrechtes ist die Lagerleitung berechtigt, den Betreffenden sofort aus dem Lager zu entfernen, dies gilt auch gegenüber Betreuern und Besuchern!

7. Allgemeine Verhaltenshinweise

- Neben unserer Lagerordnung haben sich alle auch an die jeweilige Platzordnung zu halten.
- Der Aufenthalt außerhalb des Zeltlagergeländes darf nur mit der Zustimmung und unter Aufsicht des zuständigen JFW/Betreuers erfolgen.
- Das Rauchen in den Zelten ist strengstens untersagt.
- Unter 18 Jahren ist das Rauchen und die Einnahme von alkoholischen Getränken verboten.
- Jugendlichen über 16 Jahren sowie den Betreuern ist die Einnahme von alkoholischen Getränken erst ab 19.00 bis 02:00 Uhr gestattet.
- Die Wasch- und Toilettenanlagen sind so zu verlassen, wie Ihr sie selbst vorzufinden wünscht. Im Interesse des Wohlbefindens und der Gesundheit aller Lagerteilnehmer ist es auch bei Nacht untersagt, das Bedürfnis innerhalb und außerhalb des Lagerbereichs im Freien zu verrichten.
- Das Lagergelände darf nur durch die dafür geschaffenen Eingänge betreten und verlassen werden. Jedes Verlassen oder Betreten ab 22.00 Uhr bis 7.30 Uhr wird von der Lagerwache im Wachbuch eingetragen.
- JFW/Betreuer haben sich bei der Lagerleitung (Betreuung der Jugendlichen muß gewährleistet sein) abzumelden!!!
- Das Lager und die angrenzenden Bereiche sind von Glassplittern und von scharfen Gegenständen freizuhalten.
- Der Essenempfang ist nur in Begleitung des JFW/Betreuers durchzuführen.
- Essenabfälle sind in die dafür vorgesehenen Abfallkübel zu entsorgen.
- Geschirr und Besteck sowie der Essenplatz sind nach jeder Mahlzeit zu reinigen. Das Schmutzwasser ist bei der ausgewiesenen Stelle zu entsorgen.
- Für Abfälle sind Behälter aufgestellt. Getrennte Sammlung: Papier / Kunststoff / Speisereste und Glas ist getrennt zu entsorgen.

8. Baden

Allen Lagerteilnehmern ist das Baden nur mit schriftlicher Erlaubnis der / des Erziehungsberechtigten gestattet (siehe Anmeldung).

Das Baden in offenen Gewässern birgt vielerlei Gefahren. Es ist nur unter Aufsicht eines JFW/Betreuers gestattet, dem die Aufsichtspflicht übertragen wurde. den örtlichen Aushänge ist unbedingt Folge zu leisten!

9. Sicherheitseinrichtungen

- Zur eigenen Sicherheit ist jedes Zelt mit geeigneten Löschmitteln auszurüsten (Kübelspritze, Feuerlöscher)
- Im Zeltlager sind Lagerwachen eingesetzt, die gleichzeitig als Feuerwache tätig sind.
- Die Wache trägt den Schutzanzug der deutschen Jugendfeuerwehr.
- Der Wachhabende JFW/Betreuer soll im Dienst einen Einsatzanzug tragen.
- Die Lagerwache wird von 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr durchgeführt und endet mit der Ausgabe des Frühstücks.
- Die Lagerwache ist neben dem Lagerleiter weisungsberechtigt, ihren Anweisungen ist Folge zu leisten.
- Die Einteilung der Lagerwache wird von einem verantwortlichen Kammeraden „Ordnung und Sicherheit“ vorgenommen.
- Die Lagerwache ist in ihren Handlungen und in ihren Maßnahmen dem Lagerleiter unterstellt und auch verantwortlich! Sie ist verantwortlich für ein vorbildliches Aussehen des Wachzeltes und für die allgemeine Sauberkeit des Zeltlagers (Waschräume/Toiletten). Sie zeichnet sich durch allgemeine Hilfsbereitschaft aus und gibt Auskünfte und Hinweise an alle Lagerteilnehmer und Besucher. Die ist zum Führen des Wachbuches verpflichtet und trägt bei jedem Verlassen oder Betreten des Lagers nach 22.00 Uhr, durch Lagerteilnehmer und Besucher Namen und Uhrzeit ein. Besondere Vorkommnisse oder Verstöße gegen die Lagerordnung sind genau wie Unfälle sofort der Lagerleitung zu melden. Jeder Lagerteilnehmer der ohne Erlaubnis erst nach 22.00 Uhr im Zeltlager eintrifft wird sofort dem BvD gemeldet. Regelmäßige Kontrollgänge auf dem gesamten Lagerplatz sollen in dieser Zeit durchgeführt werden.

- Die Lagerwache ist berechtigt und verpflichtet, Zeltlagerbewohner zur Ruhe, Sauberkeit und Ordnung zu rufen, wenn dieses geboten erscheint.
- Bei nichtbefolgen der Anweisungen ist der BvD zu verständigen.
- Zelte dürfen von der Lagerwache nur nach vorheriger Ankündigung geöffnet werden und nur dann, wenn ein triftiger Grund vorliegt.

10. Abbau

Beim Abbau ist der Zeltplatz so zu verlassen, wie er vorgefunden wurde. Sämtliche anfallende Abfälle wie Teppichbodenreste, defekte Liegen usw. müssen von der Jugendfeuerwehr wieder mit nach Hause genommen werden.

Änderungen dieser Lagerordnung können nach Absprache mit der Lagerleitung erfolgen und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

gez. die Lagerleitung

Kantinenpreise

Magnum Classic	200 Cent	Magnum Weiß	200 Cent	Cornetto Nuß	150 Cent
Riesenhappen	130 Cent	Pirulo Melone	100 Cent	Schokiriegel	80 Cent
PopperCorn Becher	20 Cent	PopperCorn Tüte	50 Cent		
Chips	120 Cent	Sticks	120 Cent	Flips	100 Cent
Erdnüsse	80 Cent	BiGBenSchokonüsse	120 Cent	Schnuggeltütte klein	50 Cent
Schnuggeltütte klein	50 Cent	Schnuggeltütte groß	100 Cent	Schokiriegel	80 Cent

Dienstplan Zeltlager 2016

	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
	24.06.2016	25.06.2016	26.06.2016	27.06.2016	28.06.2016	29.06.2016	30.06.2016	01.07.2016	02.06.2016
BvD	Olli	Roland	Schmacko	Hundi	Bomber	Jesper	Jörg	Olli	entfällt
Wache	Northeim	Stöckheim	Lindau	Moringen	Hohnstedt Sudheim	Hammenst. Laho	Hillersee	Kuckucks	entfällt
Wachhabender	Kuckucks	Hillersee	Höckeln	Hohnstedt	Moringen	Lindau	Stöckheim	Northeim	entfällt
KvD	Lindau	Nörten	Kuckuks	Hammenst.	Höckeln	Northeim	Sudershs.	Fredelsloh	entfällt
LSD	X	Edesheim	Berka Sudheim	Parensen	Höckeln	Bühle Bishausen	Fredelsloh Elvershs.	Denkershs. Moringen Hollenstedt	entfällt
Küche	X	Berka Kuckucks	Fredelsloh Hillersee	Bühle Höckeln	Sudheim Bishausen	Hohnstedt Nörten	Edesheim Lindau	Parensen Stöckheim	entfällt

Besonderheiten:

KvD Absolutes Alkoholverbot für den KvD!!!

Wache mindestens 6 Personen, treffen PÜNKTLICH um 20.00h am Wachzelt

Küche Jede JF 3 Kids und 1 Betreuer, nach den Mahlzeiten, wird jeweils gesondert aufgerufen (nur nach Bedarf)

w.n.B.a.b.v.i.Z.e. sprich "Winnebab Vize" wird nach Bedarf aufgrund besonderer Verdienste im Zeltlager eingeteilt

LSD Latrinen Schrubb Dienst Immer 2 JF jeweils 4 Kids und je 1 Betreuer, 11.00h+17.00h PÜNKTLICH an den Duschzelten

Ein Tausch von Diensten ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Im Einzelfall kann aber getauscht werden. Allerdings NUR wenn sich die betreffende JF selbständig um Ersatz (Tausch) kümmert. Tausch NICHT ohne Absprache O&S

Heute um 15:00 Uhr, Basteln mit Dani im Kantinenzelt!!!

Das Zeltlager ist eröffnet!!



Endlich ist es wieder soweit. Olli hat zusammen mit unseren Abschnittsbrandmeister Manfred Voss das Zeltlager eröffnet. Wir hoffen, dass wir mit dem Wetter Glück haben und freuen uns auf eine schöne Woche!



www.ba-ost.de

Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Homepage eingerichtet. Wir wollen noch mehr Infos und Fotos veröffentlichen! Natürlich wird dort auch täglich die Lagerzeitung hochgeladen. So können eure Eltern, Freunde und Bekannten auch zu Hause das Lagerleben mitverfolgen. Natürlich kann auch das Gästebuch genutzt werden. Alle Gästebucheinträge drucken wir in der Zeitung ab. Also gebt die Seite auf facebook, über whatsapp und allen anderen Medien weiter. Wir wollen doch mal sehen, wie viele Zugriffe wir hinbekommen.

Euer Schmacko

Onlineredaktion